

Deutsche Hochschulmeisterschaft im Ergometer-Rudern

Wintertraining der Lübecker Rudergruppe macht sich bezahlt

Am 27. Februar 2022 wurde die Deutsche Hochschulmeisterschaft im Ergometer-Rudern zum zweiten Mal in Folge virtuell ausgetragen. Im heimischen Kraftraum sind die Medizinstudenten Fabian Chwolka, Justus Bottner und Michael Schramm von der Universität zu Lübeck gemeinsam mit ihrer Teamkollegin Lisa Marie Nacke von der TH Lübeck an den Start gegangen.

Die Rudergeräte wurden für diesen Wettkampf verkabelt und mit dem Internet verbunden, sodass die Startenden aus ganz Deutschland gleichzeitig ruderten. Auch ein Video-Stream wurde eingerichtet, sodass Zuschauer live mitfeiern konnten.

Am Nachmittag wurde unter lauten Anfeuerungsrufen für 1000 Meter Vollgas gegeben, und das Training der vergangenen Monate mit guten Platzierungen für die Lübecker belohnt. Von 18 Startern belegte Justus Bottner Rang 13, Fabian Chwolka konnte sich mit einem entschlossenen Endspurt auf Rang 9 vorschieben und Michael Schramm erreichte mit einem starken Auftritt nach 3,1 Minuten als Sechster das Ziel. Damit verfehlte er nur knapp die unter Ruderern berüchtigte Schwelle von drei Minuten und kam nur 8 Sekunden nach dem Gewinner des Rennens ins Ziel. Lisa Marie Nacke belegte im Frauen-Rennen den 7. Rang.

Vor allem im Winterhalbjahr wird das Ergometer-Rudern von der Studierendengruppe der Lübecker Ruderklubs genutzt, um sich trotz Dunkelheit und Kälte fit zu halten und die Ruderbewegung dennoch authentisch nachzuahmen. Am Abend waren sich die Teilnehmenden einig: Die Veranstaltung hat Spaß gemacht, aber alle freuen sich schon auf die wärmeren Monate, wenn sie wieder häufiger ins Ruderboot steigen können.

Ausgerichtet wurde die DHM von der Universität Hamburg und dem Hochschulsport Hamburg. Die Lübecker Sportler*innen sind dankbar für die Planung und Durchführung der Veranstaltung.



Erfolgreich im Rudern (v. l. n. r.): Michael Schramm, Fabian Chwolka, Justus Bottner und Lisa Marie Nacke (Foto: privat)